

Berglistutz 1, Postfach
CH-7270 Davos Platz 1
Telefon +41 81 414 30 40
grosser.landrat@davos.gr.ch
www.gemeindedavos.ch

Protokoll

2. Sitzung Grosser Landrat Donnerstag, 20. März 2025

Protokoll-Nr:	2/2025
Ort:	Landratssaal
Zeit:	14:00 - 15:43
Anwesend:	Landratspräsidentin Ladina Alioth Landratsvizepräsident Scott Rüesch Landrätin Andrea Ambühl-Schreiber Landrat Michael Ambühl Landrätin Rita Gianelli Landrat Kaspar Hoffmann Landrat Reto Keller Landrätin Seraina Mani Landrat Damian Markutt Landrat Andreas Palmy Landrat Claudio Rhyner Landrat Conrad Stiffler Landrat Hans-Jörg Valär Landrat Joshua Wada Landrätin Linda Zaugg-Ettlin
Entschuldigt:	Landammann Philipp Wilhelm Landrat Heinz Adank Landrat Lukas Kistler
Vertretung Kleiner Landrat:	Statthalterin Valérie Favre Accola Landrätin Claudia Bieler Landrat Walter von Ballmoos Landrat Jürg Zürcher
Vorsitz:	Landratspräsidentin Ladina Alioth
Sekretariat:	Landschreiber Michael Straub Protokoll Rieke Haas

Behandelte Geschäfte	Seite-Nr
Begrüssung	3
1. Protokoll	3
2. Teilrevision des Volksschulgesetzes, Neuregelung der sprachlichen Frühförderung im Vorschulalter	3
3. Sammelprojekt Instandstellung Erschliessungen (SIE) 2025, Projektgenehmigung und Rahmenkredit, Projekte "Bobbahnstrasse", "Ronenwaldstrasse" und "Zünstrasse"	3/4
4. Schutzwaldpflege und Waldschäden 2025	4
5. Fuss- und Veloverkehrskonzept Alltagsverkehr Davos, Kenntnisnahme	4
6. Postulat Hans Vetsch betreffend Anbindung an den öffentlichen Verkehr Glaris – Monstein, Frage der Überweisung	4/5
7. Postulat Hans Vetsch betreffend Schülertransport Dischma, Frage der Überweisung	5
8. Persönliche Vorstösse	5
9. Mitteilungen des Kleinen Landrats	5

Begrüssung

Landratspräsidentin Ladina Alioth begrüsst die Anwesenden und informiert, dass sich Landrat Heinz Adank und Landrat Lukas Kistler aus geschäftlichen sowie privaten Gründen und Landammann Philipp Wilhelm aufgrund Krankheit entschuldigen lassen.

1. Protokoll

Das Protokoll der Sitzung des Grossen Landrates vom 9. Januar 2025 wird einstimmig mit 15 Ja-Stimmen (Alioth, Ambühl, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Keller, Mani, Markutt, Palmy, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Valär, Wada, Zaugg-Ettlin) genehmigt.

2. Teilrevision des Volksschulgesetzes, Neuregelung der sprachlichen Frühförderung im Vorschulalter

Landrätin Andrea Ambühl-Schreiber stellt namens der Geschäftsprüfungskommission Antrag auf Eintreten und Genehmigen.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Den folgenden Anträgen des Kleinen Landrats wird einstimmig mit 15 Ja-Stimmen (Alioth, Ambühl, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Keller, Mani, Markutt, Palmy, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Valär, Wada, Zaugg-Ettlin) zugestimmt:

1. Der Teilrevision des Gemeindegesetzes über die Volksschule (DRB 81), Nachtrag II, sei zuzustimmen und gemäss Art. 14 Abs. 1 lit. a der Gemeindeverfassung dem fakultativen Referendum zu unterstellen.
2. Die jährlich wiederkehrenden Ausgaben für die sprachliche Frühförderung im Umfang von Fr. 70'000.– werden gestützt auf Art. 34 Abs. 2 lit. b der Gemeindeverfassung genehmigt.

3. Sammelprojekt Instandstellung Erschliessungen (SIE) 2025, Projektgenehmigung und Rahmenkredit, Projekte "Bobbahnstrasse", "Ronenwaldstrasse" und "Zünstrasse"

Landrat Michael Ambühl stellt namens der Geschäftsprüfungskommission Antrag auf Eintreten und Genehmigen.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Den folgenden Anträgen des Kleinen Landrats wird einstimmig mit 15 Ja-Stimmen (Alioth, Ambühl, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Keller, Mani, Markutt, Palmy, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Valär, Wada, Zaugg-Ettlin) zugestimmt:

1. Das Sammelprojekt Instandstellung Erschliessungen 2025 mit den Projekten "Bobbahnstrasse", "Ronenwaldstrasse" und "Zünstrasse" sei zu genehmigen.
2. Für die Ausführung sei ein Rahmenkredit von CHF 1'500'000.00 (Preisbasis Januar 2025) zu bewilligen.

3. Die Restkosten (Baukosten abzüglich Kantonsbeiträge) werden in der Bilanz (14050.02 Waldwege) aktiviert. Die jährliche Abschreibung der aktivierten Restkosten wird über die Erfolgsrechnung (Bereich 4208200, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK) des Fonds für öffentliche und private Werke (Konto 29100.01) belastet.

4. Schutzwaldpflege und Waldschäden 2025

Der Präsident der Geschäftsprüfungskommission, Landrat Reto Keller, stellt namens der Geschäftsprüfungskommission Antrag auf Eintreten und Genehmigen.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Den folgenden Anträgen des Kleinen Landrats wird einstimmig mit 15 Ja-Stimmen (Alioth, Ambühl, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Keller, Mani, Markutt, Palmy, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Valär, Wada, Zaugg-Ettlin) zugestimmt:

1. Das Projekt Schutzwaldpflege und Waldschäden 2025 sei zu genehmigen.
2. Für die Ausführung sei ein Rahmenkredit von CHF 1'200'000.– (Preisbasis Januar 2025) zu bewilligen.
3. Die Restkosten (Baukosten abzüglich Kantonsbeiträge) werden in der Bilanz (Konto 14050.01 "Waldungen") aktiviert. Die jährliche Abschreibung der aktivierten Restkosten wird über die Erfolgsrechnung (Kostenstelle 4208200, Konto 4511.00 "Entnahme aus Fonds EK") dem Verpflichtungskonto 29100.01 "Fonds öffentliche und private Werke" belastet.

5. Fuss- und Veloverkehrskonzept Alltagsverkehr Davos, Kenntnisnahme

Der Vizepräsident der Raumplanungskommission, Landrat Damian Markutt, informiert namens der Raumplanungskommission, dass das Fuss- und Veloverkehrskonzept von der Kommission kritisch beraten wurde.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Der nachfolgende Antrag des Kleinen Landrats wird mit 6 Ja-Stimmen (Alioth, Ambühl, Gianelli, Mani, Wada, Zaugg-Ettlin) bei 9 Enthaltungen (Ambühl-Schreiber, Hoffmann, Keller, Markutt, Palmy, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Valär) angenommen:

Der Bericht zum Fuss- und Veloverkehrskonzept inkl. der 18 Anhänge der Gemeinde Davos wird zur Kenntnis genommen.

6. Postulat Hans Vetsch betreffend Anbindung an den öffentlichen Verkehr Glaris – Monstein, Frage der Überweisung

Den folgenden Anträgen des Kleinen Landrats wird einstimmig mit 15 Ja-Stimmen (Alioth, Ambühl, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Keller, Mani, Markutt, Palmy, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Valär, Wada, Zaugg-Ettlin) zugestimmt:

1. Das On-Demand-Pilotprojekt «PickMeUp invia» wird vom 7. Juni 2025 bis 31. Mai 2027 im beschriebenen Projektperimeter umgesetzt.

2. Aufgrund der Ausführungen sei das Postulat von Landrat Hans Vetsch und den Mitunterzeichnenden betreffend Anbindung an den öffentlichen Verkehr Glaris – Monstein zu überweisen und als erfüllt abzuschreiben.

7. Postulat Hans Vetsch betreffend Schülertransport Dischma, Frage der Überweisung

Dem folgenden Antrag des Kleinen Landrats wird einstimmig mit 15 Ja-Stimmen (Alioth, Ambühl, Ambühl-Schreiber, Gianelli, Hoffmann, Keller, Mani, Markutt, Palmy, Rüesch, Rhyner, Stiffler, Valär, Wada, Zaugg-Ettlin) zugestimmt:

Das Postulat von Hans Vetsch sowie Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner vom 15. August 2024 betreffend Schülertransporte Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 15.15 Uhr / 16.15 Uhr Dischma sei nicht zu überweisen.

8. Persönliche Vorstösse

Landratspräsidentin Ladina Alioth informiert, dass folgende Vorstösse eingereicht wurden:

- Motion Lukas Kistler betreffend Korrektur des Planungsfehlers im Sertig Dörfli
- Postulat Joshua Wada betreffend gesetzliche Verankerung des Jugendparlaments Davos

9. Mitteilungen des Kleinen Landrats

Landrat Walter von Ballmoos informiert über die Teilrevision des kantonalen Schulgesetzes sowie über die Überarbeitung der Schulstrategie, welche Auswirkungen auf die Teilrevision des kommunalen Schulgesetzes haben werden.

Landrätin Claudia Bieler informiert über den aktuellen Stand des Agglomerationsprogramms Davos 5. Generation (AP5G).

Landratspräsidentin Ladina Alioth schliesst unter Hinweis auf den im Anschluss stattfindenden Meinungsaustausch die Sitzung.

Gemeinde Davos

Namens des Grossen Landrates

Ladina Alioth
Landratspräsidentin

Rieke Haas
Protokoll